

Der Berger mit der Schüppe

Wunderschönen guten Tach, liebe Ahlener Zeitungsleser!

Ham Se auch schon eine Veränderung draußen gemerkt? Ganz genau! Die Tage werden wieder länger! Irgendwie hat man doch ab und zu morgens, und auch mal mitten am Tach datt Gefühl, datt man ein Frühlingslüftchen schnuppern kann, ne?! Ich find ja auch, datt die Vögel sich schon wieder in luftig-leichten Tönen duellieren, also gegeneinander antreten. Die Vögel sind schlichtwech schon zusehends fröhlicher am frühen Morgen.

„Ich hab so datt Gefühl, datt sich die Vögel im Moment ähnlich wie die Hausfrauens verhalten, also einfach voller Tatendrang“, philosophierte der Erika ihren Helmut mit tiefster Überzeugung. Die Erika konterte: „Jau! Et gibt aber auch Männers, die voller Tatendrang sind. Die sind nich alle wie du, Helmut! Schau dir mal unseren Bürgermeister, den Alexander Berger an. Der stand schon mit einer Schüppe abgebildet inne Zeitung – im Sidney-Hinds-Park!“ Jo, dann musste ich nur noch scharf überlegen, wo denn der Sidney-Hinds-Park is. War Herr Berger im Ausland? Nee! Der Park gegenüber von unserem Bahnhof, der heißt so. Ja, weil der Namentliche wohl im Jahre 1945 darauf aufgepasst hat, datt Ahlen heile bleibt!

Erika wurde dann aber von der Edith aus'er Nachbarschaft aufgeklärt: „Ach Erika! Die Schüppe hat der Herr Berger doch bloß für datt Foto inne Hand genommen. Schön gemacht wird der Park doch jetzt von unseren Landschafts-



gärtnern, die auch watt vom Werk verstehen. Wunderschöne Nelkenkirschbäume pflanzen sie dort zum Bergmann. Was meinst du, wie schön datt aussieht, wenn die blühen! Dann is jeder beeindruckt vom blühenden Leben hier in Ahlen, wenn er mit dem Zug ankommt und aus dem Bahnhof kommt.“ Erika überlegte und meinte: „Ok, dann muss man hoffen, datt die Landschaftsgärtner nich so drauf sind, wie Helmut. Der wohnt ja am liebsten – in seinem Sessel! Immer, wenn man ihn fragt, watt er gerade macht, sagt er: Ich sitze hier. Er sitzt und sitzt und sitzt.“ Helmut schrie aus dem Sessel heraus: „Und du, du bist nur am Rödeln! Frauen sind den ganzen Tach am Rödeln! Wir Männers, wir hören den ganzen, lieben ,langen Tach immer nur: ratz, ratz, ratz, ratz von euch! Mal isset leiser, dann seid ihr unterm Dach oder im Keller. Dann wird datt Geräusch wieder lauter – dann seid ihr wieder im Erdgeschoss. Ab und zu rödelt ihr Frauens auch um die Männers drumherum. Dann is datt sonne Art Dolby-surround-Rödeln!“ Dann: Schwamm drunter!

Herzlichst,

**Ihre Hildegard
Brömmelstrote**